

**Auch für's Dach ist ROTO die richtige Wahl.
ROTO: Un bon choix également pour le toit.**

ROTO
Ideen fürs Fenster

Das ROTO Wohndachfenster 847 »Alpine« in Holz oder Kunststoff; weitweit das einzige zum Klappen, Schwingen und Schwenken mit einem Griff.

La fenetre de toit ROTO 847 »Alpine« en bois ou en PVC, la fenetre unique au monde permettant à poignée unique la projection, le pivotement ainsi que le basculement.

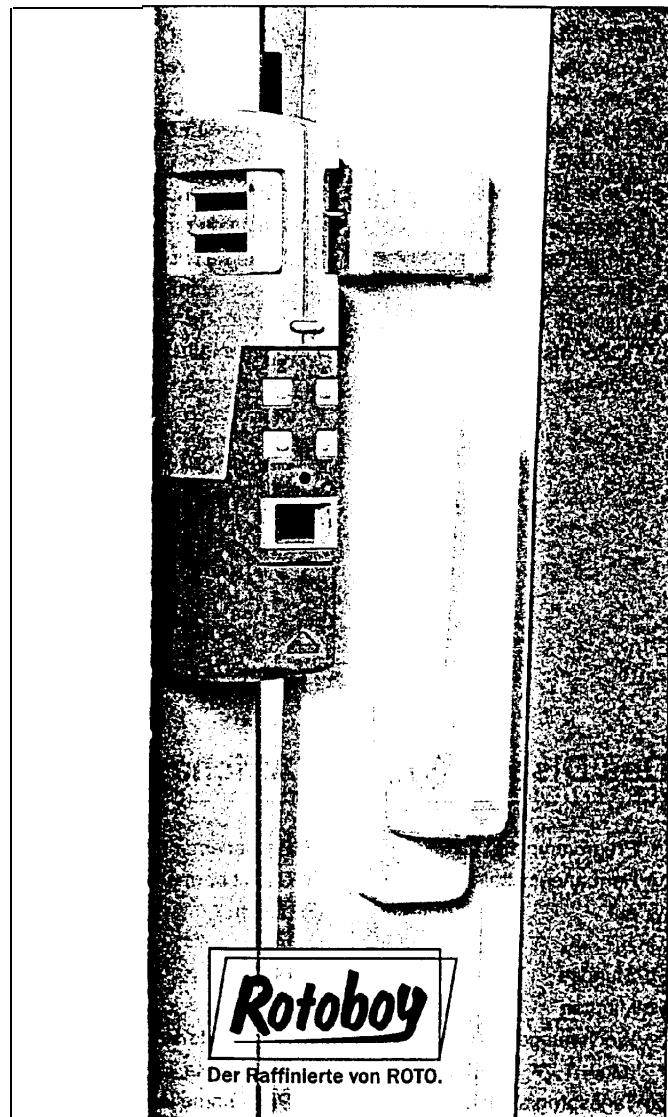


Wohndachfenster kommen von ROTO – sprechen Sie mit uns.

Les fenêtres de toit, c'est ROTO. N'hésitez donc pas à nous contacter.

ROTOBOY.

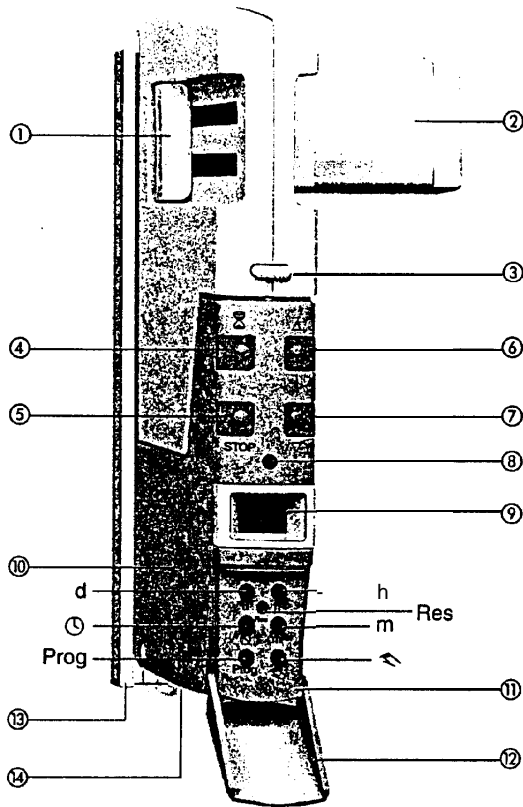
**Bedienung und Montage.
Mode d'emploi et montage.**



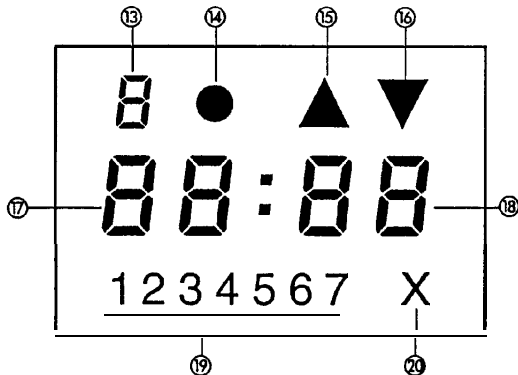
ROTO
Ideen fürs Fenster

ROTOFRANKAG
Stuttgarter Straße 145-149
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11175 98-0
Telefax: 07 11/75 98-2 53

Der ROTBOY.



- | | |
|---|---|
| ① Mitnehmer | ① Entraineur |
| ② Schieber auf Rastplatte | ② Coulisseau sur support |
| ③ Öffnungsknopf | ③ Bouton d'ouverture |
| ④ Taste „Kurzlüftung“ | ④ Touche „Aération courte“ |
| ⑤ Taste „Stop“ | ⑤ Touche „Arrêt“ |
| ⑥ Taste „Auf“ | ⑥ Touche „Ouvert“ |
| ⑦ Taste „Zu“ | ⑦ Touche „Fermé“ |
| ⑧ LED-Anzeige | ⑧ Affichage LED |
| ⑨ Display | ⑨ Affichage |
| ⑩ unterer Geräteteil | ⑩ Partie inférieure de l'appareil |
| ⑪ Programmierfeld | ⑪ Champ de programmation |
| ⑫ Geräteklappe | ⑫ Clapet de l'appareil |
| ⑬ Halteschiene | ⑬ Rail de maintien |
| ⑭ Anschluß für
ROTO Steckernetzteil
(Zubehör Art.-Nr. A 900 A 2000) | ⑭ Raccordement pour bloc
d'alimentation ROTO pour
connecteur (Réf.
d'accessoires A 900 A 2000) |



Das Display ⑨.

L'Affichage ⑨.

- | | |
|---|--|
| ⑬ Programmplatz | ⑬ Emplacement du Programme |
| ⑭ Permanentschaltung | ⑭ Circuit permanent |
| ⑮ auf | ⑮ ouvert |
| ⑯ zu | ⑯ fermé |
| ⑰ Stunden | ⑰ Heures |
| ⑱ Minuten | ⑱ Minutes |
| ⑲ Wochentage
(Mo = 1, Di = 2, Mi = 3...) | ⑲ Jours de la semaine
(Lu = 1, Ma = 2, Me = 3...) |
| ⑳ Tagesprogramm | ㉑ Programme journalier |

Der Inhalt.

Einführung.	1
Die Bedienung.	
Vor der Inbetriebnahme.	2
Batteriewechsel.	2
Manueller Betrieb.	3
Kurzlüftung-Programmierung.	3
Zeitschaltuhr-Programmierung.	3
Was tun bei Störungen.	5
Die Montage.	6

Table des matières.

Introduction.	6
La manipulation.	
Avant la mise en fonctionnement.	7
Changement de batteries.	7
Commande manuelle.	6
Programmation de l' aération courte.	8
Programmation de l' interrupteur à minutetie	8
Réparations en cas d'anomalies.	10
Le Montage.	12

Einführung.



Herzlichen Glückwunsch.

Mit dem ROTOBOY haben Sie die richtige Wahl getroffen. Dieses Gerät macht Ihnen das automatische Lüften leicht. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme sorgfältig die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch gut auf.

Garantie.

Bei sachgemäßer Anwendung gewähren wir auf den ROTOBOY 12 Monate Garantie ab **Rechnungsdatum.**

Richtiges Lüften leicht gemacht.

Der ROTOBOY öffnet und schließt stufenlos **einflügelige**, kippbare Fenster. Dabei ist zu beachten, daß der ROTOBOY das Fenster **nicht verriegelt**. Bei Drehkipfenstern ist die Bedienung in der Drehstellung wie gewohnt von Hand **möglich**. Der ROTOBOY ist für Fenster aus Holz, Kunststoff und **Alu/Holz** anwendbar. Der Beschlagtyp (Alter des Fensters!) spielt keine Rolle, da der ROTOBOY nicht vom Zentralverschluß abhängt.

Folgende Einsatzfunktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Das Kurzlüften.

Hierbei wird das Fenster durch Betätigung der Taste „**Kurzlüften**“ gekippt. Der ROTOBOY schließt das Fenster nach einer vorwählbaren (programmierbaren) Zeit wieder (maximal 30 Minuten). Sie brauchen sich also nicht mehr um das Schließen des Fensters zu kümmern.

Die Zeitschaltuhr für automatisches Lüften.

Mit Hilfe der Zeitschaltuhr öffnet und schließt der ROTOBOY Ihr Fenster automatisch. Er läßt sich so programmieren, daß die Lüftung beispielsweise täglich zu gleichen Zeiten erfolgt oder aber zu unterschiedlichen Zeiten an den verschiedenen Wochentagen.

Anwendungsmöglichkeiten.

Schlafzimmer: z. B. Fensterschließen bei einsetzendem Verkehrslärm.
Küche: z. B. Lüften während des Kochens.
Bad/WC: z. B. für die Lüftung „**danach**“.

Handbedienung des Fensters.

Nach Auskuppeln des Schiebers können Sie das Fenster wie gewohnt von Hand bedienen (siehe Seite 17).

Achtung!

Sicherheitshinweis: Bei Betrieb des ROTOBOYS sollten kleine Kinder und Haustiere nicht unbeaufsichtigt bleiben (Klemmgefahr!). Der ROTOBOY darf nicht größeren Wassermengen ausgesetzt werden.

Die Bedienung.,

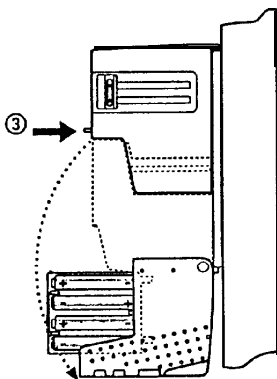
Vor der Inbetriebnahme.

Vor der Inbetriebnahme des ROTOBOYS sind folgende Punkte zu beachten:

- Der ROTOBOY wird mit 4 eingesetzten Batterien geliefert. Diese sind mit einem Isolierstreifen versehen, der vor der Inbetriebnahme herausgezogen werden muß (siehe Batteriewechsel).
- Der Fenstergriff oder Fensterhebel muß für den Betrieb auf Kippstellung stehen.
- Wird die Wohnung für „längere“ Zeit verlassen, so sollte aus Sicherheitsgründen der Fensterflügel verriegelt werden. Dies gilt auch dann, wenn z. B. Unwetter o. ä. zu befürchten sind und bei in Kippstellung **geschaltetem** – nur angelegtem Flügel – Schäden zu erwarten sind.
- Das Fenster darf nicht klemmen (Leichtgängigkeit).
- Die automatische Überlastabschaltung schaltet den ROTOBOY **zuverlässig** ab. (z. B. bei verriegeltem Fenster)

Batteriewechsel.

Öffnungsknopf ③ drücken, unteren Geräteteil ⑩ nach unten klappen, Batteriefach herausziehen, alte Batterien entnehmen, neue Batterien einlegen, dabei + – beachten! Immer alle Batterien wechseln, nie nur einzelne Batterien auswechseln.



Alte Akkus und Batterien gehören nicht in den Haus- oder Sperrmüll. Bitte entsorgen Sie diese bei einer entsprechenden Sondermüll-Sammelstelle.

Blinkt bei Tastendruck die LED-Anzeige ⑧, sind die Batterien leer und müssen ausgewechselt werden!

Bei Batteriewechsel innerhalb von 3 Minuten bleibt der Betrieb der Zeitschaltuhr einschließlich der Programmierungen erhalten. Die Kurzlüftungsdauer ist nach dem Batteriewechsel wieder auf 3 Minuten eingestellt.

Der ROTOBOY wird mit 4 (beigepackten) Batterien LR6 („Mignon“ Alkali-Mangan 1,5 V) betrieben.

Ebenso eignen sich auch aufladbare Akkus (4 Stück, Größe AA „Mignon“). Alternativ kann der ROTOBOY mit dem speziellen ROTO Steckernetzteil (Artikel-Nr. A 900 A 2000) betrieben werden.

Manueller Betrieb.

Bei manuellem Betrieb sind folgende Tastenfunktionen zu beachten:

Taste »Auf« ⑥: Gerät öffnet das Fenster.

Taste »Zu« ⑦: Gerät schließt das Fenster.

(Der ROTOBOY verfügt über eine automatische Endlagenabschaltung.)

Taste »Stop« ⑤: Motor stoppt.

Taste ④ »Kurzlüftung«: Gerät öffnet das Fenster und schließt nach Ablauf der Kurzlüftungsdauer (werkseitig auf 3 Min. eingestellt) wieder. Wird nach Betätigen der Taste »Kurzlüftung« die Taste »Auf« oder »Zu« gedrückt, wird die »Kurzlüftung« storniert; bei Drücken der Taste »Stop« wird die »Kurzlüftung« nicht storniert.

Kurzlüftung-Programmierung.

Taste ④ »Kurzlüftung« 2 Sekunden gedrückt halten, LED-Anzeige ⑧ leuchtet auf und bestätigt den **Programmiermodus**; wird währenddessen irgendeine andere Taste gedrückt, wird der **Programmiervorgang** abgebrochen und die Kurzlüftungsdauer nicht verändert. Die LED-Anzeige erlischt nach 20 Sekunden, wenn keine Taste betätigt wird. Die werkseitige Einstellung von 3 Minuten wird wieder hergestellt.

Die Kurzlüftungsdauer kann wie folgt verlängert werden:

1 x Drücken der Taste ④ = 5 Minuten

2 x Drücken der Taste ④ = 10 Minuten

3 x Drücken der Taste ④ = 15 Minuten

bis zu 6 x Drücken möglich, also maximal 30 Minuten.

Die Bestätigung der programmierten Zeit wird nach 5 Sekunden durch kurzes Blinken der LED-Anzeige angezeigt.

Zeitschaltuhr-Programmierung.

Mit Hilfe der Zeitschaltuhr können Sie täglich gleiche (Tagesprogramm) oder unterschiedliche (Wochenprogramm) Öffnungs- und Schließzeiten einstellen.

Tagesprogramm:

Die Einstellungen für das Tagesprogramm (**täglich** gleiches Programm) werden im Programmierfeld ⑪ vorgenommen.

Uhr einstellen:

Als Voreinstellung muß die Taste »Res« gedrückt und die aktuelle Uhrzeit wie folgt eingestellt werden: Taste »⌚« festhalten, mit Taste »h« die Stunden und mit Taste »m« die Minuten einstellen.

Programmierung:

Zur Programmierung des Tagesprogramms die Taste »Prog« drücken. Es erscheint im Display Programmplatz 1, ▲ (für Fenster auf), – : – – (Uhrzeit). Die Uhrzeit der **Öffnung** mit den Tasten »h« und »m« eingeben. Dann wieder Taste »Prog« drücken. Jetzt erscheint Programmplatz 1, ▼ (für Fenster zu), – : – – (Uhrzeit). Nun die Uhrzeit der **Schließung** mit den Tasten »h« und »m« eingeben und mit Taste »Prog« speichern.

Der nächste Programmplatz wird angezeigt.

Es können 6 automatische Lüftungen programmiert werden.

Das Tagesprogramm wird durch X im Display angezeigt.

Mit der Taste »⌚« zurück in die Normalstellung.

Wochenprogramm:

Die Einstellungen für das Wochenprogramm (unterschiedliche Zeiten an bestimmten Wochentagen) werden im Programmfeld ⑩ vorgenommen.

Uhr und Tag einstellen:

Als Voreinstellung müssen die Taste »Res« gedrückt, der aktuelle Wochentag (1 Montag bis 7 Sonntag) und die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden. Für den Wochentag die Taste »⌚« festhalten und mit der Taste »d« den gewünschten Tag (bei jedem Drücken 1 Tag weiter) einstellen. Für die Uhrzeit die Taste »⌚« festhalten, mit Taste »h« die Stunden und mit Taste »m« die Minuten einstellen.

Programmierung:

Es stehen 4 Programmplätze (4 x auf und 4 x zu) zur Verfügung, die durch freie Blockbildung an einem, mehreren oder für alle Wochentage programmierbar sind. Es müssen keine aufeinanderfolgenden Tage sein.

Zur Programmierung des Wochenprogramms die Taste »Prog« drücken. Es erscheint im Display Programmplatz 1, ▲ (für Fenster auf), - : - - (Uhrzeit). Durch Drücken der Taste »d« den gewünschten Wochentag (Ziffer blinkt) einstellen, Taste »↶« drücken (Ziffer blinkt nicht mehr). Dies für jeden Tag wiederholen, an dem diese Schaltzeit gelten soll. Mit den Tasten »h« und »m« die Uhrzeit der Öffnung eingeben. Dann wieder Taste »Prog« drücken. Jetzt erscheint Programmplatz 1, ▼ (für Fenster zu), - : - - (Uhrzeit). Den Wochentag wieder mit den Tasten »d« und »↶«, die Uhrzeit mit den Tasten »h« und »m« eingeben.

Abfrage der Programmierung:

Die einzelnen Programmierungen können durch Drücken der Taste »Prog« abgefragt werden. Nach 40 Sekunden springt der ROTOBOY automatisch in die Normalstellung oder Sie stellen das Display mit der Taste »⌚« auf die Normalstellung zurück.

Befehl ändern oder löschen:

Befehl mit Taste »Prog« aufrufen und mit Tasten »h«, »m« und »d« ändern oder den angezeigten Befehl durch gleichzeitiges Drücken der Tasten »h« und »m« löschen. Anschließend die Taste »⌚« drücken.

Schaltungsvorwahl:

Mit der Taste »↶« wird abwechselnd AUF/ZU geschaltet. So können Sie das Fenster zwischendurch öffnen oder schließen. Der nächste entgegengesetzte Programmbefehl hebt die Handschaltung wieder auf.

Permanentschaltung (z. B. bei Urtaub oder verriegeltem Fenster):

Mit der Permanentschaltung kann der Automatik-Betrieb manuell unterbrochen werden. Taste »m« gedrückt halten, gleichzeitig Taste »↶« drücken. Einmal Drücken, im Display erscheint ●▲ und das Fenster bleibt oder geht in die geöffnete Stellung: zweimal Drücken ●▼ das Fenster bleibt oder geht in die geschlossene Stellung: dreimal Drücken ▼ das Fenster bleibt oder geht in die derzeitige Position des Automatik-Betriebs.

Sommer-/Winterzeitschaltung:

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten »d« und »h« wird die Uhrzeit eine Stunde vorgestellt, durch gleichzeitiges Drücken der Tasten »d« und »m« eine Stunde zurück.

Was tun bei Störungen.

- ROTOBOY läuft an, schaltet jedoch sofort wieder ab

Fehler	Ursache/Lösung
Fenster verriegelt	Fenster entriegeln (Kippstellung)
- ROTOBOY erreicht seine Endlage nicht

Fenster klemmt	Fenster überprüfen
Montage falsch	auf maßhaltigen Einbau überprüfen
- ROTOBOY reagiert nicht auf Tastendruck, LED-Anzeige ⑧ blinkt dabei

Batterien bzw. Akkus sind leer	Batterien oder Akkus ersetzen, siehe „Batteriewechsel“, Seite 2
---------------------------------------	--
- ROTOBOY reagiert nicht auf Tastendruck, LED-Anzeige ⑧ blinkt nicht und Display ⑨ zeigt nichts an

Isolierstreifen steckt noch im Batteriefach	bitte entfernen, siehe „Vor der Inbetriebnahme“, Seite 2
Keine Batterien/Akkus eingelegt	bitte Batterien einsetzen, siehe „Batteriewechsel“, Seite 2
Batterien/Akkus völlig entleert	bitte Batterien ersetzen, siehe „Batteriewechsel“, Seite 2
- Bei Betrieb mit Steckernetzteil:

Kabel nicht richtig am ROTOBOY eingesteckt	überprüfen und korrigieren
Steckernetzteil sitzt nicht richtig in der Steckdose	überprüfen und korrigieren
Steckdose ohne Spannung	überprüfen und korrigieren
- Zeitschaltuhr geht falsch/geht nicht

Uhrzeit falsch	Uhrzeit richtig einstellen, Seiten 3 und 4
Zeitschaltuhr nicht oder falsch programmiert	Zeitschaltuhr richtig programmieren, Seiten 3 und 4
In „Permanentschaltung“ (runder Punkt ⑭ sichtbar)	Zeitschaltuhr auf „Automatik“ stellen, Seite 4
Fenster ist oder war verriegelt	Fenster entriegeln (Kippstellung) Taste „Auf“ ⑥ drücken (elektronische Sperre aufheben)

Funktionsstörung.

Bei Funktionsstörungen senden Sie das Gerät bitte an unsere Servicestelle
 THEBEN-Werk Zeitautomatik GmbH,
 Hohenbergstraße 32, 72401 Haigerloch

Introduction.

Toutes nos félicitations.

Vous avez fait un bon choix **avec le ROTOBROY**.
Cet appareil vous facilite **l'aération** automatique.
Lisez attentivement la **notice** d'emploi avant la mise en fonctionnement de l'appareil et gardez-la soigneusement car **elle** pourrait vous être utile à une date **ultérieure**.

Garantie.

Lors d'une utilisation **appropriée**, nous garantissons votre ROTOBROY pour une **durée d'un an à compter** de la date de la facture.

L'aération correcte rendue facile.

Le ROTOBROY ouvre et ferme des fenêtres soufflet à un vantail en continu. Mais il faut tenir compte du fait que le ROTOBROY **ne les** verrouille pas. En cas de fenêtres oscillo-battantes, il est possible de manier la **fenêtre** dans la position à la française manuellement comme d'habitude. Le ROTOBROY peut être utilisé pour les fenêtres en bois, en plastique et en **alu/bois**. Le type de la ferrure (**l'âge de la fenêtre**) ne joue aucun rôle étant donné que le ROTOBROY ne dépend pas de la fermeture **centrale**.

Vous avez le choix **entre** les fonctions d'application suivantes:

L'aération courte.

Cette fonction vous **permet** de basculer la **fenêtre** en actionnant la **touche «Aération courte»**. Le ROTOBROY ferme la **fenêtre** après un temps à sélectionner (à programmer) qui **s'élève à 30 minutes au maximum**. Vous **n'avez donc plus à vous occuper de fermer** votre fenêtre.

Cinterrupteur à minuterie pour **une aération automatique**.

Le ROTOBROY ouvre et ferme votre **fenêtre** automatiquement à l'aide du temporisateur. Ce dernier peut être Programme de façon à effectuer l'**aération** quotidienne à la **même heure** ou bien à des **heures** différentes pour les **différents jours**.

Possibilités d'application.

Chambre à coucher: **p.ex. fermeture** de la **fenêtre** en cas de bruit de la circulation qui reprend.

Cuisine: **p.ex. aération** en faisant la **cuisine**.

Salle de bains/WC: **p.ex. pour l'aération «après»**.

Commande manuelle de la **fenêtre**.

Après avoir **débrayé** le coulisseau, il est possible de **commander** la **fenêtre** manuellement comme d'habitude (voir page 17).

Attention!

Remarque de **sécurité**: Lors de l'utilisation du ROTOBROY, **surveiller** constamment les enfants et animaux domestiques (**Danger** de se coincer).

Le ROTOBROY ne doit pas être **exposé à des quantités d'eau importantes**.

La Manipulation.

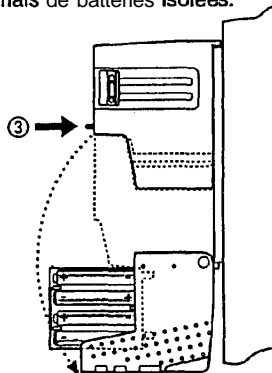
Avant la mise en fonctionnement.

Avant de **mettre** votre ROTOBROY en fonctionnement, observez les **points** suivants:

- Le ROTOBROY est **livré avec** 4 batteries **posées**. **Celles-ci** sont munies d'un ruban isolant qui doit être **enlevé** avant la mise en fonctionnement. (Voir changement de batteries).
- La **poignée de fenêtre** ou le levier de **fenêtre** doivent **se trouver** en **position** basculante pour que le ROTOBROY puisse être mis en **marche**.
- Quand le logement est **quitté** pour un temps **«plus long»**, le vantail devrait être **verrouillé** pour des raisons de **sécurité**. Cela s'applique aussi quand des **intempéries** etc. sont à craindre et **qu'il** faut s'attendre à des **dégâts** lorsque la **poignée** se trouve en position basculante, **c'est-à-dire** que le vantail est seulement **appuyé**.
- La **fenêtre** ne doit pas **se coincer** (**marche** légère).
- La déconnexion automatique de **surcharge** **déconnecte** le ROTOBROY fiablement (p.ex. quand la **fenêtre** est **verrouillée**).

Changement de batteries.

Appuyer sur le bouton d'**ouverture** ③, plier la **partie inférieure** de l'**appareil** vers le bas ⑩, retirer le compartiment à batteries, enlever les batteries **usées**, **insérer** les nouvelles batteries en faisant attention à la Polarisation + -! Remplacer toujours l'**ensemble** de batteries, **jamais** de batteries **isolées**.



Les **accus** et batteries usés ne doivent pas être **jetés** ni dans les **ordures ménagères** ni dans les **déchets** encombrants. **Veillez-les éliminer** en les apportant au **dépôt central** pour les **déchets toxiques**.

Lorsque l'affichage LED ⑧ s'allume en appuyant sur la **touche**, les **batteries** sont vides et doivent être **remplacées!**

Lorsque le changement de batteries est **effectué** dans les 3 minutes, le fonctionnement de l'interrupteur à minuterie y compris la **programmation** sont maintenus.

La **durée** de l'**aération courte** est de nouveau **ajustée** à 3 minutes après le changement des batteries.

Le ROTOBROY est **actionné** par 4 batteries (livrées) LR6 («Mignon» Alcali-Manganèse 1,5 V).

Des **accus rechargeables** (4 unités, dimension AA «Mignon») sont aussi convenables. Le ROTOBROY peut également être actionné en **option** par le **bloc** d'alimentation **spécial ROTO** pour connecter (Réf. d'article A 900 A 2000).

Commande manuelle.

Lors d'une commande manuelle, **veuillez** observer les fonctions des **touches** suivantes:

Touche »Ouvert« (6): l'appareil ouvre la **fenêtre**.

Touche »Fermé« (7): l'appareil ferme la **fenêtre**.

(Le ROTBOY dispose d'un interrupteur de fin de course.)

Touche »Arrêt« (8): le moteur **s'arrête**.

Touche »Aération courte« (4): l'appareil ouvre la fenêtre et la referme au bout de la durée de l'aération courte (ajustage à l'usine: 3 minutes). Lorsque les **touches »Ouvert«** ou **»Fermé«** sont **actionnées** après l'actionnement de la **touche »Aération courte«**, l'**»Aération courte«** est **annulée**; lorsque la **touche »Arrêt«** est actionnée, l'**»Aération courte«** n'est pas **annulée**.

Programmation de l'aération courte.

Maintenir la **touche** (4) **»Aération courte«** appuyée pendant 2 secondes. L'affichage LED (8) **s'allume** et **confirme** le mode de programmation; lorsque n'importe **qu'elle autre touche** est appuyée au **cours** de **cette période**, le processus de programmation est **arrêté** et la **durée d'aération courte** n'est pas **changée**. L'affichage LED **s'éteint** au bout de 20 secondes lorsqu'aucune **touche** n'est actionnée. Les 3 minutes de l'ajustage à l'usine sont **rétablissables**.

La durée de l'aération courte peut **être prolongée** de la manière suivante:

1 x appuyer sur la **touche** (4) = 5 minutes

2 x appuyer sur la **touche** (4) = 10 minutes

3 x appuyer sur la **touche** (4) = 15 minutes

Il est possible d'appuyer **jusqu'à 6 fois**, **c'est-à-dire** atteindre 30 minutes au maximum.

La **confirmation** du temps Programme est **indiqué** au bout de 5 secondes par un **court** clignotement de l'affichage LED.

Programmation de l'interrupteur à minuterie.

Cinterrupteur à minuterie vous **permet** d'ajuster **chaque** jour des temps d'ouverture et de fermeture identiques (Programme journalier) ou différents (Programme hebdomadaire).

Programme journalier:

Les ajustages pour le Programme journalier (un Programme qui reste **chaque jour le même**) sont effectués dans le **champ** de programmation (11).

Regler l'heure:

Appuyer sur la **touche »Res«** pour effectuer un **préréglage** et régler l'heure **actuelle** comme suit: Maintenir la **touche** appuyée **»C«** et régler les **heures à l'aide** de la **touche »h«**, les **minutes à l'aide** de la **touche »m«**.

Programmation:

Afin de programmer le Programme journalier, appuyer **sur** la **touche »Prog«**. Sur l'affichage **apparaît** l'emplacement du Programme 1, **▲**

(pour fenêtre **ouverte**), **:- -** (heure). Introduire le temps de l'ouverture **à l'aide** des **touches »h«** et **»m«**. Appuyer de nouveau sur la **touche »Prog«**. Maintenant **apparaît** l'emplacement du Programme 1, **▼** (pour fenêtre **fermée**), **:- -** (heure). Introduire maintenant l'**heure** de la fermeture **à l'aide** des **touches »h«** et **»m«** et **mémoriser** avec la **touche »Prog«**.

Le prochain emplacement du Programme est **affiché**.

Il est possible de programmer 6 aérations automatiques.

Le Programme journalier est indiqué dans l'affichage par X.

La **touche »C«** vous **permet** de retourner **à** la position initiale.

Programme hebdomadaire:

Les ajustages pour le Programme hebdomadaire (des temps différents pour des jours Précis) sont effectués dans le **champ** de programmation (11).

Regler l'heure et le jour:

Appuyer sur la **touche »Res«** pour effectuer un **préréglage** et régler l'actuel jour de la semaine

(1 Lundi **jusqu'à 7 Dimanche**) et l'heure **actuelle**. Maintenir la **touche** appuyée **»C«** pour le jour de la semaine et **régler** le jour **désiré** par la **touche »d«** (chaque fois que vous appuyez sur la **touche**, le jour suivant apparaît). Maintenir la **touche** appuyée **»C«** et régler les **heures à l'aide** de la **touche »h«**, les minutes **à l'aide** de la **touche »m«**.

Programmation:

4 emplacements de programmation sont disponibles (4 x ouvert et 4 x ferme) qui sont programmables par la formation de **bloc** libre pour seulement un, plusieurs ou tous les jours de la semaine. Il n'est pas **nécessaire** que ces jours soient des jours qui se suivent.

Afin de programmer le Programme hebdomadaire, appuyer sur la **touche »Prog«**. Sur l'affichage **apparaît** l'emplacement du Programme 1, **▲** (pour fenêtre ouverte), **:- -** (heure). Régler le jour de la semaine **désiré** en appuyant sur la **touche »d«** (le Chiffre clignote), appuyer sur la **touche »C«** (le Chiffre ne clignote plus). **Répéter** ce processus pour **chaque** jour individuel pour qui ce temps de **commutation** doit être valable. Introduire le temps de **l'ouverture à l'aide** des **touches »h«** et **»m«**. Appuyer de nouveau sur la **touche »Prog«**. Maintenant **apparaît** l'emplacement du Programme 1, **▼** (pour fenêtre **fermée**), **:- -** (heure). **Réintroduire** le jour de la semaine à l'aide des **touches »d«** et **»C«**, l'heure **à l'aide** des **touches »h«** et **»m«**.

Interrogation de la programmation:

Les programmations individuelles peuvent **être** interrogées en **appuyant** sur la **touche »Prog«**. Au bout de 40 secondes, le ROTBOY **retourne** automatiquement dans sa **position** normale ou vous remettez l'affichage **à sa position** normale **à l'aide** de la **touche »C«**.

Modifier ou effacer une **instruction**:

Interroger l'instruction **à l'aide** de la **touche »Prog«** et la modifier en appuyant sur les **touches »h«, »m«** et **»d«** ou bien effacer l'instruction

affichée en appuyant simultanément sur les touches »h« et »m«. Appuyer sur la touche »Ⓢ« immédiatement après.

Présélection de la commutation:

La touche »↔« commute à tour de rôle entre OUVERT/FERME. Cela vous permet d'ouvrir ou de fermer la fenêtre de temps à autre. La prochaine instruction de Programme contraire annule la commutation manuelle.

Commutation permanente (p.ex. en cas de vacances ou lorsque la fenêtre est **verrouillée**):

La commutation permanente vous permet d'interrompre le fonctionnement automatique manuellement. Maintenir la touche »m« appuyée, appuyer en même temps sur la touche »↔«. Appuyer une fois: ●▲ apparaît sur l'affichage et la fenêtre reste ouverte ou s'ouvre; appuyer deux fois: ●▼ la fenêtre reste fermée ou se ferme; appuyer trois fois: ▼ la fenêtre reste dans ou va à la position actuelle du fonctionnement automatique.

Réglage de l'heure d'été/l'heure d'hiver:

En appuyant simultanément sur les touches »d« et »h«, l'heure est avancée d'une heure, en appuyant simultanément sur les touches »d« et »m«, l'heure est retardée d'une heure.

Réparations en cas d'anomalies:

- Le ROTBOY démarre, mais se **déconnecte immédiatement après**

Anomalie	Cause/Solution
Fenêtre verrouillée	Déverrouiller la fenêtre (Position basculante)

- Le ROTBOY n'atteint pas sa position finale

Anomalie	Cause/Solution
Fenêtre se coince Montage incorrect	Contrôler la fenêtre Vérifier si le montage a été effectué selon les dimensions prescrites

- Le ROTBOY ne réagit pas à la frappe de touche, l'affichage LED Ⓢ clignote

Anomalie	Cause/Solution
Batteries ou accus sont vides	Remplacer les batteries ou les accus, voir «Changement de batteries», page 2

- Le ROTBOY ne réagit pas à la frappe de touche, l'affichage LED Ⓢ ne clignote pas et rien n'est affiché sur l'afficheur Ⓢ

Anomalie	Cause/Solution
Ruban isolant se trouve encore dans le compartiment à batteries	L'enlever, voir «Avant la mise en fonctionnement», page 2
Aucune batterie/aucun accus inséré(e)	Insérer les batteries, voir «Changement de batteries», page 2

Lorsque le dispositif est actionné par un bloc d'alimentation pour connecter:

Câble n'est pas fiché correctement dans le chasseur de fenêtre **Vérifier** et corriger

Le bloc d'alimentation pour connecter n'est pas correctement inséré dans la prise de courant **Vérifier** et corriger

Prise de courant sans tension **Vérifier** et corriger

- Cinterrupteur à minuterie n'est pas à l'heure fest arrêté

Heure incorrecte **Régler l'heure** correctement, pages 3 et 4

Cinterrupteur à minuterie pas programmé ou pas programmé correctement **Programmer** l'interrupteur à minuterie correctement, pages 3 et 4

Dans «commutation permanente (point rond Ⓢ visible) **Mettre l'interrupteur** à minuterie sur «Automatique», page 4

La fenêtre est ou était verrouillée **Déverrouiller** la fenêtre (Position basculante) Appuyer sur la touche «Ouvert» Ⓢ (supprimer le blocage électronique)

Défaillance.

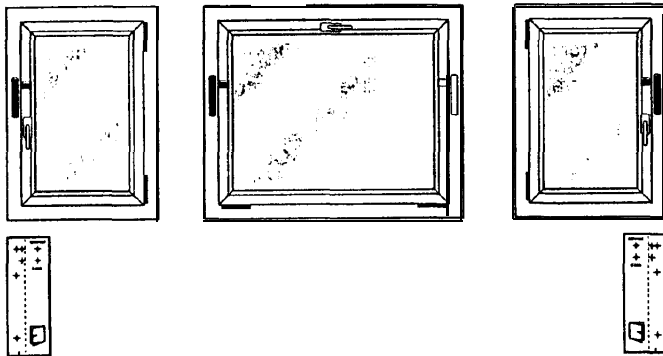
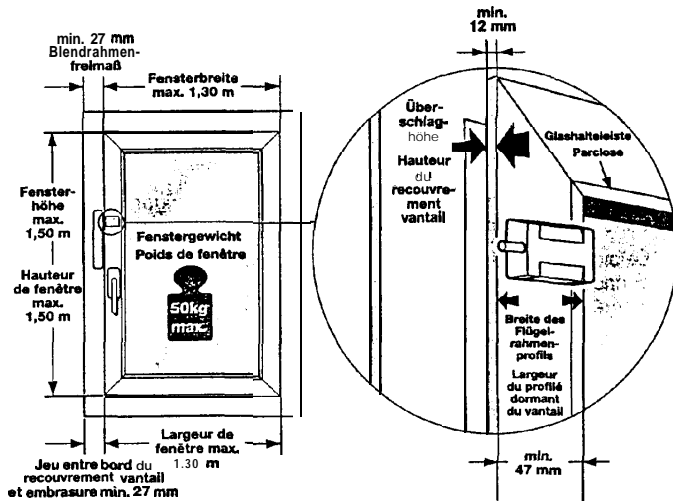
En cas de **défaillances**, envoyer le dispositif à notre Service après-vente

THEBEN-Werk Zeitautomatik GmbH
Hohenbergstraße 32, D-72401 Haigerloch

Die Montage. Le Montage.

Verpackungsinhalt: • ROTOBOY mit Halteschiene • Rastplatte
• Schieber • 2 Linsenkopfschrauben 3,9 x 19 • Bohrschablone
• 3 Senkkopfschrauben 3,9 x 22 • Inbus-Schlüssel 2,5 mm

Contenu de l'emballage: • ROTOBOY avec rail de maintien
• Support • Coulisseau • 2 vis à tête goutte-de-suiif 3,9 x 19
• 3 vis à tête fraisée 3,9 x 22 • Gabarit de perçage • Clé male
coudée pour vis à six pans creux 2,5 mm



Für die Montage sind folgende Werkzeuge erforderlich:

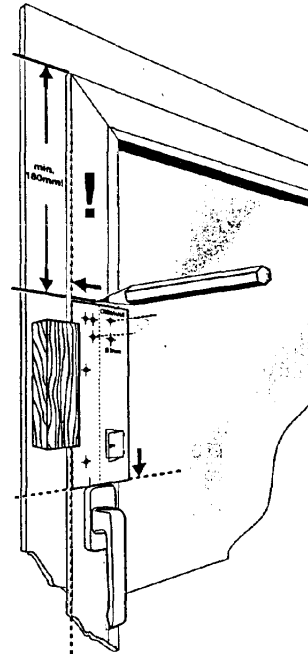
- Bohrmaschine mit Bohrer \varnothing 3 mm • Kreuzschlitzschraubendreher
- Anschlaghilfe (z. B. Holzklötz)

Les outils suivants sont nécessaires au montage:

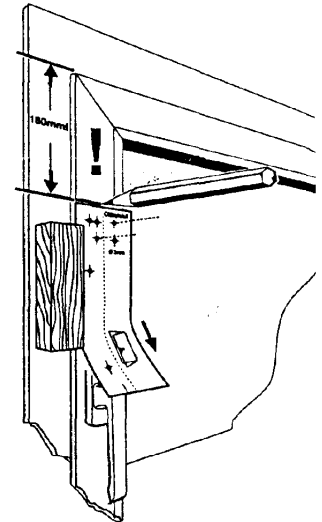
- Perceuse avec mèche d'un diamètre de 3 mm • Tournevis cruciforme
- Aide au montage (p.ex. cale en bois)

Vorbohren Flügel. Préperçage du vantail.

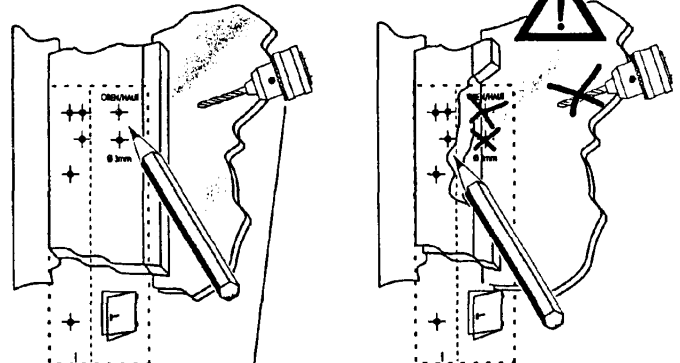
1



1 a Bei kleinen Fensterhöhen!
Lors de petites hauteurs de
fenêtre!



ACHTUNG: Bei schmalen Rahmenprofilen nicht ins Glas bohren!
ATTENTION: Ne pas percer la vitre lors de profilés
étroits!

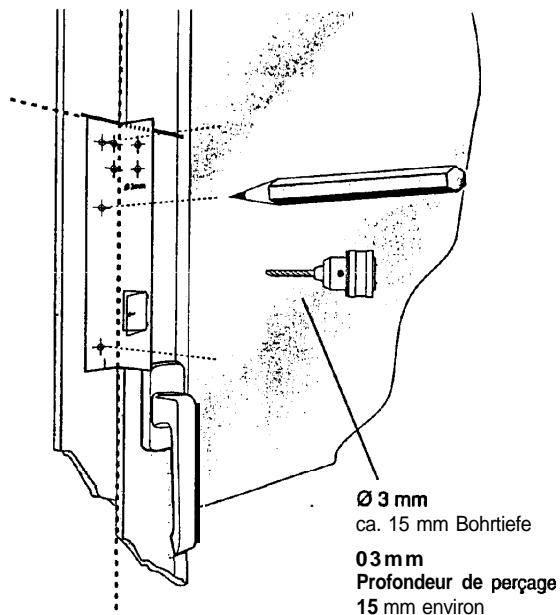


0 3 mm, ca. 15 mm Bohrtiefe

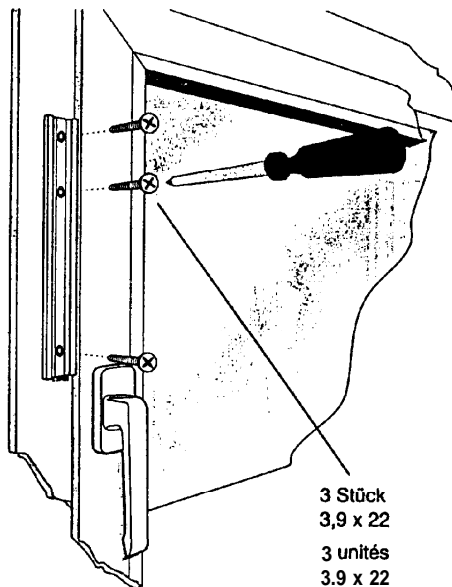
0 3 mm, Profondeur de
perçage 15 mm environ

Vorbohren Rahmen. Préperçage du dormant.

2

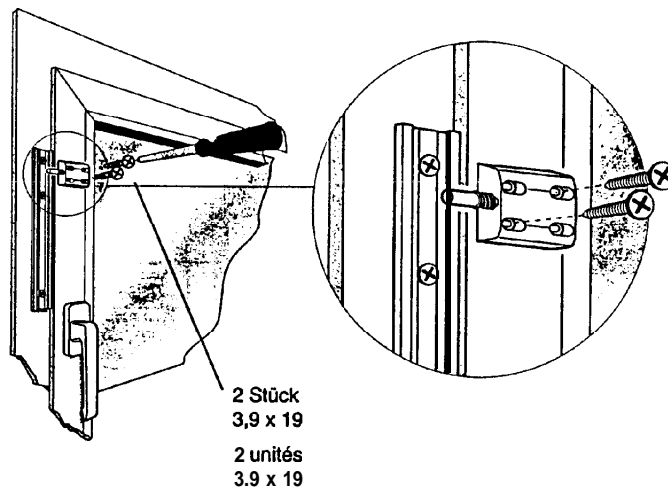


3



4

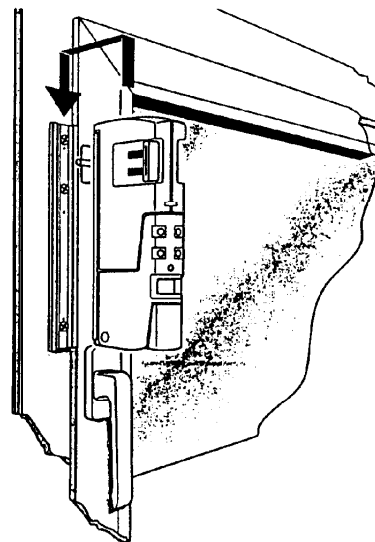
Rastplatte locker anschrauben.
Visser la plaquette **crantée** sans trop serrer.



5

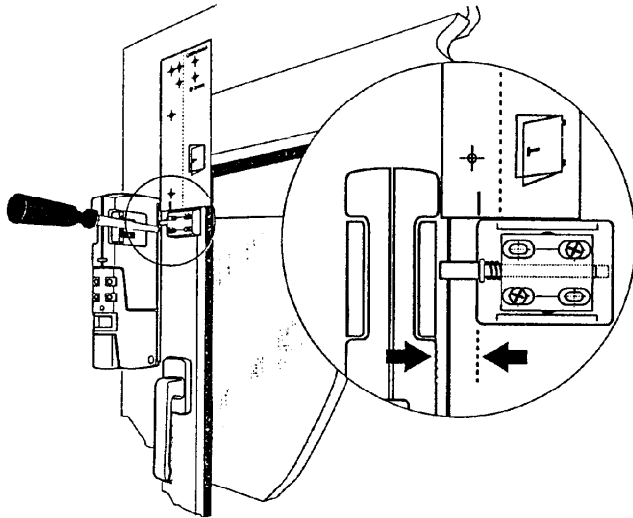
Den ROTOBOY vorsichtig in die Halteschiene einführen. Dabei Bolzen an der Rastplatte zurückziehen.

Introduire le ROTOBOY soigneusement dans le rail de maintien en retirant le boulon **situé** au support.

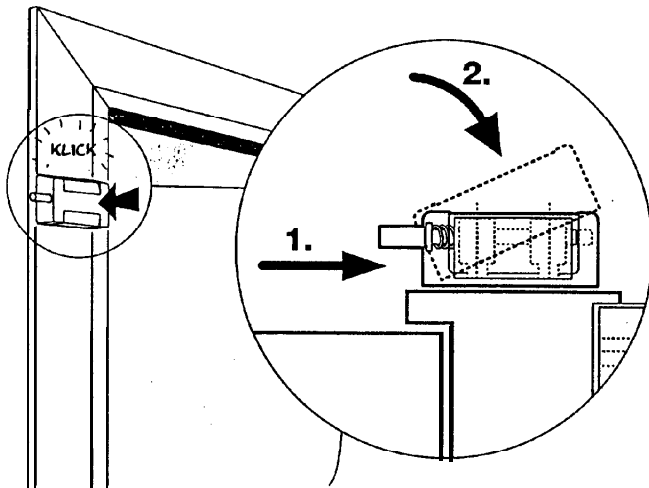


6 Mit Hilfe der Bohrschablone die Rastplatte genau positionieren und die Schrauben fest anziehen.

Positionner le **support** minutieusement à l'aide du gabarit de perçage et serrer les vis.

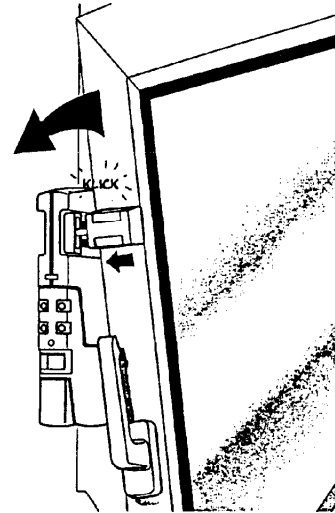


7 Schieber aufklipsen.
Clipper le coulisseau.



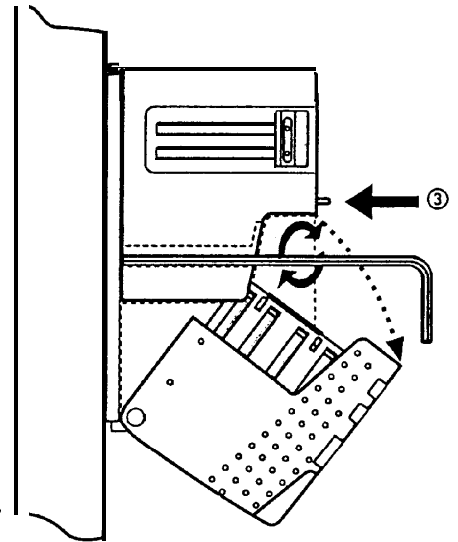
8 Das Fenster kippen und dabei den Bolzen des Schiebers in den Mitnehmer einführen.

Faire basculer la **fenêtre** en introduisant le boulon du coulisseau dans l'**entraîneur**.



9 Öffnungsknopf ③ drücken, unteres Geräteteil ⑩ nach unten klappen und den Rotoboy mit dem **Inbus-Schlüssel (2,5 mm)** an der Halteschiene festschrauben. Unteres Geräteteil ⑩ wieder schließen.

Appuyer sur le bouton d'ouverture ③, plier la **partie inférieure** de l'appareil ⑩ vers le bas et **visser** le Rotoboy au rail de maintien à l'aide de la **clé male coudée** pour vis à six pans creux (2,5 mm). Refermer la **partie inférieure** de l'appareil ⑩.



BESTELLEN SIE JETZT -

und der Komfort kommt ins Haus!

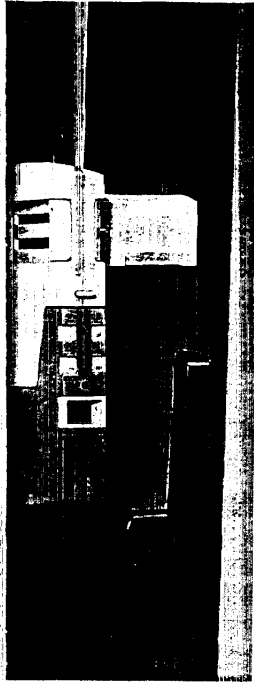
Nützlich und praktisch,
sinnvoll und komforta-
bel:

ROTO FENSTERBOY!

Gewinnen Sie neue
Wohnqualität und ge-
nießen Sie ein ange-
nehmes Raum-Klima.

ROTO FENSTERBOY

läßt sich ganz einfach
und schnell am Fen-
sterrahmen montie-
ren. Genaue Anleitung
liegt dem Gerät bei.
4 Batterien werden
mitgeliefert. Für den
Netzbetrieb können
Sie das ROTO-Stecker-
netzteil bestellen.



SENDEN SIE UNS JETZT
IHRE BESTELL-KARTE!

Fensterboy

Der Raffinierte von ROTO.



Ideen fürs Fenster

ROTO FENSTERBOY.

Richtig lüften leicht gemacht.

- Richtiges Lüften - leicht gemacht!
Automatisch mit Zeitschaltuhr!
- ROTO FENSTERBOY öffnet und schließt
Ihr Fenster - pünktlich auf die Minute!
- Sorgt für frische Luft und ein prima
Raum-Klima!
- Kein Elektroanschluß am Fenster erfor-
derlich!
- Ein Produkt von ROTO, weltweit Nr. 1
für Baubeschlagtechnik!

1 JAHR GARANTIE

ROTO FRANK AG

Stuttgarter Straße 145-149

70771 Leinfelden-Echterdingen

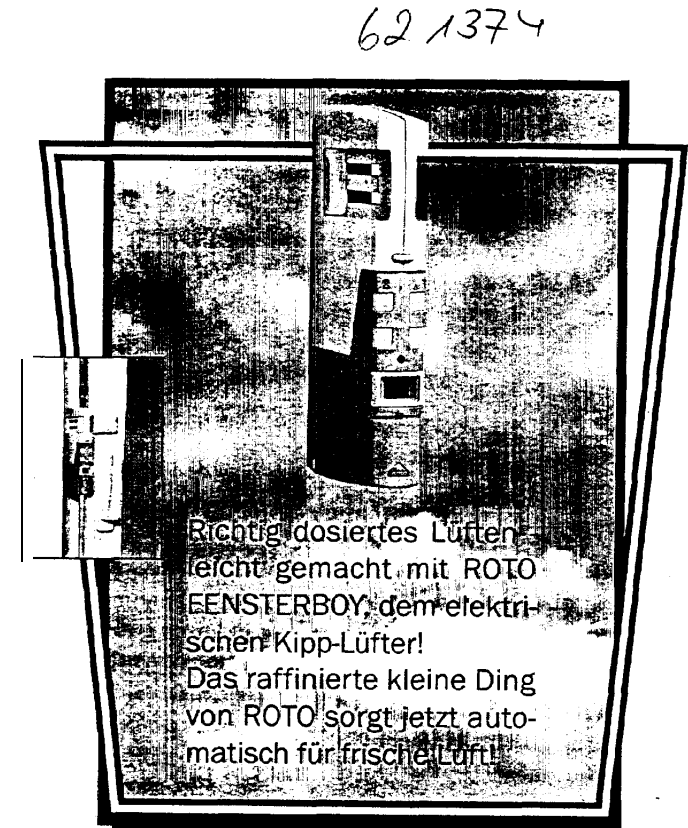
Tel: 0130/12 3 2 3 3 Fax: 0130/12 3 2 3 4

Fensterboy

Der Raffinierte von ROTO.



Ideen fürs Fenster



Fensterboy

Der Raffinierte von ROTO.



Ideen fürs Fenster

ROTO-FENSTERBOY.

Für ein prima Raum-Klima!



Alle Energieexperten empfehlen, Räume immer wieder kurzzeitig zu lüften. Das vermeidet Wärmestaus, und schafft ein angenehmes Raumklima.

FrISChe Luft vertreibt Dunst und unangenehme Gerüche, tut Menschen, Tieren und Pflanzen gut. Entscheidend dabei ist das richtige, wohl dosierte Lüften.

Aber wer findet schon die Zeit dazu, tagsüber oder nachts immer wieder die Fenster zu öffnen und zu schließen?

Und wie oft wird nach dem Lüften vergessen, das Fenster wieder zu schließen? Immer wieder für frISChe Luft zu sorgen, ist zwar sinnvoll – aber auch mühevoll.

Richtiges Lüften – leicht gemacht!

Überlassen Sie das Lüften in Zukunft einem Profi in Sachen frISChe Luft:

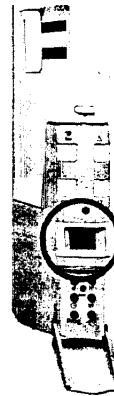
Der ROTO FENSTERBOY befolgt genau Ihre Anweisungen für die gewünschten Lüftungszeiten!



ROTO FENSTE'RBOY.

Kann, was Sie nicht können:
jederzeit lüften!

Freuen Sie sich auf gut gelüftete Räume und frISChe Luft, wenn Sie morgens aufwachen oder abends nach Hause kommen.



ROTO FENSTERBOY, der elektrische Kipp-Lüfter, hat inzwischen ganze Arbeit geleistet und Ihre Lüftungsvorgaben ans Fenster weitergegeben.

ROTO FENSTERBOY öffnet und schließt das Fenster auf die Minute genau.

Sie bestimmen, wann, wie oft und wie lange Sie lüften möchten. **Vollautomatisch mit Zeitschaltuhr!** Dabei können Sie verschiedene Wochentage auswählen oder auch die ganze Woche programmieren. Durch die Vorgabe bestimmter Lüftungs-Intervalle lüften Sie Räume individuell nach Wunsch und Bedarf.

ROTO FENSTERBOY hält natürlich auch einsetzenden Verkehrslärm und Abgase von Wohn- und Schlafräumen ab – einfach entsprechende Zeiten vorgeben und das Fenster schließt selbsttätig.

Ideal für Küche, Bad, WC – und die Luft-Verhältnisse sind okay!

Kurzlüften.

Bei Betätigung der Taste „Kurzlüften“ wird das Fenster gekippt und schließt nach der programmierten Zeit wieder (max. 30 Minuten).

Stufenlos einstellbare Spaltlüftung.

Manuell über Tastatur kann der Flügel in jeder beliebigen Kippstellung arretiert werden.



ROTO-FENSTERBOY.

Neuer Komfort
für einflügelige Kippfenster!

Das raffinierte kleine Ding von ROTO übernimmt Lüftungsvorgänge auf perfekte und zuverlässige Weise.

ROTO FENSTERBOY öffnet und schließt stufenlos einflügelige Fenster, die kippen können. Ganz gleich welchen Alters – ob aus Holz, Kunststoff oder Holz/Alu.

Bei Drehkipp-Fenstern ist die Bedienung in der Drehstellung wie gewohnt von Hand möglich.

